

## „Sicheres und attraktives Velofahren für alle“

### Petition an den Gemeinderat von Romanshorn

Die unterzeichnenden Einwohnerinnen und Einwohner von Romanshorn und Umgebung fordern den Gemeinderat auf, konkrete Planungs- und Umsetzungsschritte für die Verbesserung der Verkehrssicherheit von allen Velofahrenden in die Wege zu leiten. Insbesondere:

- setzt er sich für möglichst **ungefährliche Velowege auf Gemeindegebiet** ein, d.h. z.B. den Schutz der Velofahrenden vor sich öffnenden Autotüren, vor rückwärts aus Parkplätzen fahrenden Autos, Optimierung von Kreiseln und Kreuzungen etc.
- schafft er ein **markiertes Velowegnetz** (z.B. farbliche Markierung/Velopiktogramme) im Ortszentrum, zu allen Schulhäusern und zu wichtigen Orten wie Bahnhof, Gemeindehaus, Kirchen, Schwimmbad, EZO, Kantonsschule, Kino, Museen, Sportplätze etc.
- setzt er sich bei der **Regionalplanungsgruppe Oberthurgau, im Agglomerationsprogramm** und beim **Kanton** für ein **sicheres Velowegnetz** in der Region **insbesondere auch für den Berufsverkehr mit dem Velo** ein und bringt dort entsprechende Vorstösse vor.

Die Umsetzung und weitere Ausdifferenzierung soll im Zusammenhang mit der Realisierung des Verkehrsrichtplans geschehen. Die neu geschaffene Verkehrskommission arbeitet konkrete Vorschläge aus und zieht dazu alle interessierten Parteien, Gruppierungen etc. und Fachleute bei.

Name und Vorname	Adresse	Unterschrift
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		

Unterschreiben können alle urteilsfähigen Personen, die in Romanshorn und Umgebung wohnhaft sind, d.h. Schweizerinnen und Schweizer, Ausländer und Ausländerinnen, Erwachsene, grössere Kinder und Jugendliche.

Bis Ende September 2013 zurück an: Daniel Anthenien, Hinterlohstrasse 14 oder Karin Keel Walliser, Grundstrasse 20, beide in 8590 Romanshorn.

Romanshorn, im Mai 2013

## **„Sicheres und attraktives Velofahren für alle“ Petition an den Gemeinderat von Romanshorn**

### **Jahresthema des Grünen Forums Romanshorn: Gefährliches Velofahren in Romanshorn**

Velofahren ist auch in Romanshorn nicht ungefährlich. Vor allem für Kinder, ungeübte Velofahrerinnen und Velofahrer und auch für ältere Personen entstehen im Alltag auf dem Velo gefährliche Situationen. Das Grüne Forum Romanshorn hat sich an der Jahresversammlung im April intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt. Im einleitenden Vortrag von Eddie Kessler, Geschäftsführer von „Pro Velo Thurgau“ haben wir einige Anregungen für die Verbesserung der Veloinfrastruktur in Romanshorn erhalten. Auch im anschliessenden Podium wurde klar, dass Handlungsbedarf besteht. Deshalb hat sich das Grüne Forum Romanshorn entschlossen, Unterschriften für eine Petition „Sicheres und attraktives Velofahren für alle“ zu sammeln und mit konkreten Forderungen an den Gemeinderat einzureichen. Damit soll aufgezeigt werden, dass sicheres und attraktives Velofahren auch in Romanshorn einem Bedürfnis der Bevölkerung entspricht.

### **Gefahrenzone Begegnungszone: Assistenzaktion auf dem Bahnhofplatz**

Gefährlich ist auch die Verkehrssituation auf dem Bahnhofplatz. In der dort markierten „Begegnungszone“ mit Tempo 20 entsteht die Gefahr in aller Regel nicht durch zu hohe Geschwindigkeit der Autofahrerinnen und Autofahrer, sondern weil den meisten Verkehrsteilnehmern zu Fuss, auf dem Velo und im Auto nicht klar ist, was die Begegnungszone bedeutet: Vortritt haben hier grundsätzlich Menschen, die zu Fuss unterwegs sind. Um auf diesen Umstand wieder einmal aufmerksam zu machen, führt das Grüne Forum Romanshorn am xxx von 10-11 Uhr eine „Assistenzaktion“ durch. Mitglieder und Sympathisanten begleiten dabei Fussgängerinnen und Fussgänger gut sichtbar über den Platz und nehmen so sichtbar den Raum ein, der ihnen in der Begegnungszone eigentlich zusteht.

### **Unterschriftensammlung für Petition „Sicheres und attraktives Velofahren für alle“**

Mit dieser Assistenzaktion für Fussgängerinnen und Fussgänger soll das Unterschriftensammeln für die Petition eingeläutet werden. Interessierte Quartiergruppen, Elternvereine, Sportvereine, Lehrkräfte und andere Personen sind herzlich eingeladen, sich an der Unterschriftensammlung zu beteiligen. Die Unterschriftensammlung dauert bis Ende September 2013. Unterschriftenbögen können auf der Homepage [www.....](http://www.....) heruntergeladen oder bei Daniel Anthenien, Hinterlohstrasse 14, 8590 Romanshorn oder Karin Keel Walliser, Grundstrasse 20, beide in 8590 Romanshorn bezogen werden.